

A.22 ABLAUFPLAN VISIONSPHASE

ZUKUNFTSWERKSTATT: „DIE WUNSCHBAUM-AG“ | Durchführungszeit ca. 45 Minuten

THEMA Visionsphase: **RAUM / AUSSTATTUNG** 1 Raum mit viel Platz, Bestuhlung und Tische nicht unbedingt notwendig

ANZAHL TEILNEHMER*INNEN Sammlung von Wünschen
20 Kinder

| ZEIT | THEMA / THEMEN | PERSONAL / MATERIAL | SOZIALFORM / METHODE / INHALT | BEMERKUNGEN / TIPPS |
|--------|--|---|--|---|
| 10 Min | Einführung in die Visionsphase mit der Fragestellung: Was wünschst du dir in unserer / für unsere OGS? | 2 Mitarbeiter*innen 1 Baumstamm aus braunem Fotokarton | Plenum Kleingruppenarbeit Besprechung und Diskussion Die Schüler*innen bilden Kleingruppen (ca. 4-5 Kinder), überlegen gemeinsam, welche Wünsche und Anforderungen sie an ihren Offenen Ganztag stellen und wer von ihnen diese im nächsten Schritt aufschreiben soll. | Den Kindern fällt es leichter, ihre Ideen zu formulieren, wenn sie sich vorstellen können, es gäbe in der OGS einen Baum, der Wünsche erfüllen kann. Man muss die Ideen dafür nur auf die Blätter des Baumes schreiben. |
| 20 Min | Sammlung der Wünsche / Ideen | 2 Mitarbeiter*innen ca. 20-30 Blätter aus grünem Papier Stifte | Kleingruppenarbeit Formulierung von Wünschen Die Teilnehmer*innen bekommen 4-5 Blätter, auf denen sie ihre Wünsche und Ideen selbst formulieren und aufschreiben sollen. Anschließend legen sie diese zu einer Blätterkrone an den Baumstamm. | Außerdem bietet es sich an, die drei großen Kritikpunkte aus der vorangegangenen Phase positiv umzuformulieren. |
| 15 Min | Auswertung der Visionsphase | 2 Mitarbeiter*innen Klebepunkte 3 farbige Blüten aus Fotokarton | Einzelarbeit Priorisierung Die Auswertung findet wieder im Punkteverfahren statt. Jedes Kind bekommt drei Klebepunkte, mit denen es die Wünsche markieren kann, die ihm am wichtigsten sind. Die drei Wünsche mit den meisten Punkten werden auf die Blüten geschrieben und ebenfalls in die Baumkrone gelegt. | |